

Protokoll Nr. 33 (2019-2023) über die öffentliche Sitzung des Beirates Hemelingen

Sitzungstag: 20.04.2022 Sitzungsbeginn: 19:00 Uhr Sitzungsende: 21:56 Uhr Sitzungsart: Videokonferenz

Vom Ortsamt

Jörn Hermening
Silke Lüerssen

Vom Beirat

Ralf Bohr
Angelika Brand (ab 19:09 Uhr)
Rainer Conrades
Hans-Peter Hölscher
Heinz Hoffhenke
Uwe Jahn
Uwe Janko
Kai Kaufmann
Carsten Koczwara
Dr. Christian Kornek
Beata Linka
Christian Meyer
Sezer Öncü
Waltraut Otten
Gerhard Scherer
Alexander Schober
Hannelore Sengstake (ab 19:09 Uhr)
Nurtekin Tepe

Referent:innen / Gäste

Dirk Bülow (Polizei Bremen)
Katrin Magnus (Polizei Bremen - KOPin für den Bereich Mahndorf)
Matthias Buttler (Polizei Bremen - KOP für den Bereich Hemelingen)
Anne Mechels (Senatorin für Klimaschutz, Umwelt, Mobilität, Stadtentwicklung und Wohnungsbau, SKUMS)
Heike Schilling (Quartiersmanagement Hemelingen)
Birgit Benke (Stadtteilmarketing e. V.)

am Stadtteilgeschehen interessierte Personen

19:00 Uhr (20 Min.)	TOP 1: Genehmigung der Protokolle der Sitzungen vom 03.02., 03.03 und 10.03.2022 sowie Rückmeldungen
19:20 Uhr (40 Min.)	TOP 2: Fragen, Wünsche, Anregungen in Stadtteilangelegenheiten
20:00 Uhr (10 Min.)	TOP 3: Bericht zum aktuellen Sachstand KiTa-Ausbau
20:10 Uhr (60 Min.)	TOP 4: Aktueller Sachstand zur Umsetzung der Radpremiumroute D.15 im Stadtteil Hemelingen sowie zur Radpremiumroute D.20 Universität – Neue Vahr – Sebaldsbrück – Arbergen
	dazu eingeladen: Anne Mechels (Senatorin für Klimaschutz, Umwelt, Mobilität, Stadtentwicklung und Wohnungsbau)
21:10 Uhr	TOP 5: Beiratsverschiedenes u. a. <ul style="list-style-type: none">• Antrag auf Durchführung einer Planungskonferenz - Thema "Aus- und Umbau des ÖPNV"• Antrag auf Errichtung einer umzäunten Hundefreilauffläche auf dem ehemaligen Spielplatzgelände an der Kaufunger Straße

- | | |
|--|--|
| | <ul style="list-style-type: none">• Antrag zur Weiterführung des Projektes BINNEN - PLUS. Beratung und Begleitung für neuzugewanderte EU-Bürger:innen und Familien• Globalmittelvergabe |
|--|--|

Alle Abstimmungen im Verlauf der Sitzung erfolgen nach namentlichem Aufruf der einzelnen Beiratsmitglieder.

Jörn Hermening eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden. Da zum mit der Einladung versandten Vorschlag zur Tagesordnung von den Beiratsmitgliedern keine Änderungs- bzw. Ergänzungswünsche geäußert werden, wird dieser als Tagesordnung beschlossen.

TOP 1 Genehmigung der Protokolle der Sitzungen vom 03.02., 03.03 und 10.03.2022 sowie Rückmeldungen

Die Protokolle der Sitzungen vom 03.02., 03.03 und 10.03.2022 werden genehmigt.

Rückmeldungen auf Bürger*innennanliegen / Informationen Fällung von Bäumen um den Parkplatz am Mahndorfer See

Uwe Janko hatte auf der Beiratssitzung am 10.03.2022 zu seiner Anfrage ergänzt, dass er vor Ort gewesen sei und Baumstumpen mit einem Durchmesser von ca. 20 – 30 cm gesehen habe. Er habe dem Ortsamt auch Fotos übersendet und stelle die Rückmeldung¹ des Umweltbetriebes Bremen (UBB) in Frage.

Dazu Mitteilung des UBB: Bei den auf den Fotos zugesendeten Baumstämmen handelt es sich um Stämme, die an anderer Stelle gefällt und am See zum Schutz vor Befahrung abgelegt wurden.

Kaufhaus Hemelingen:

Eine Übergabe des Gebäudes ist Anfang Mai vereinbart, eine Eröffnung am neuen Standort Hemelinger Bahnhofstraße 1-3 wird für den Juni geplant.

Schaltkästen Glockenstraße:

Der Ortstermin mit dem Amt für Straßen und Verkehr (ASV), Telekom, swb, Kirchengemeinde und Ortsamt hat stattgefunden. Der mögliche neue Standort ist auf dem Kirchengelände, dazu ist die Einschätzung des Gemeindevorstands der Kirchengemeinde noch abzuwarten.

Rückmeldungen auf Beiratsbeschlüsse

Antwort des ASV auf den Beschluss vom 11.03.2021 Wesersprung Ost – Korbinsel Brücke:

...Mit dem geplanten Bau der 710 m langen Korbinsel-Brücke wird eine Fuß- und Radwegeverbindung am südlichen Stadtrand geschaffen. Insbesondere soll durch die neue Weserquerung die Erreichbarkeit von Arbeitsplatzstandorten in den angrenzenden Gewerbegebieten verbessert und der Umstieg vom Auto auf das Fahrrad gefördert werden. Das Projekt „BW2500 Neubau einer Geh- und Radwegbrücke über die Weser „Wesersprung Ost / Korbinsel-Brücke“ ist Bestandteil des Verkehrsentwicklungsplans Bremen 2025“ und dient der Vernetzung der geplanten Fahrrad-Premiumrouten in Bremen. Da die nächstgelegene Weserquerung für den Fuß- und Radverkehr ca. 16 km entfernt liegt, können durch diesen Brückenneubau Potenziale zur Nutzung des Fahrrades im südlichen Stadtgebiet erschlossen werden.

Nach aktuellem Stand wird davon ausgegangen, dass Ende des 3. Quartals 2022 das Vergabeverfahren mit einer brückentechnischen Vorzugsvariante abgeschlossen ist und danach die vertiefende Planung beginnen kann. Grundlage für den Beginn der

¹ siehe Beiratsprotokoll vom 10.03.2022, Seite 4

*Planungsmaßnahmen ist der seit Dezember 2021 vorliegende vorläufige Zuwendungsbescheid des Bundesamtes für Güterverkehr (BAG) für die Leistungsphasen 1 bis 4. Nach anschließender Genehmigungsplanung mit Planfeststellungsverfahren soll der Baubeginn voraussichtlich im 1. Quartal 2026 erfolgen. **Die Beiräte Hemelingen und Obervieland werden in die weiteren Planungen einbezogen.***

In der nächsten Sitzung der städtischen Deputation für Mobilität, Bau und Stadtentwicklung wird über den aktuellen Sachstand der Fuß- und Radwegbrücken über die Weser berichtet. Unser Vorschlag ist, dass wir dem Beirat Hemelingen den aktuellen Planungsstand der Korbinsel-Brücke in einer ihrer kommenden Beiratssitzungen vorstellen.

Jörn Hermening teilt mit, dass ein aktueller Planungsstand dem Beirat in diesem Jahr vorgestellt noch werden soll.

Beschluss „Verkehrskonzept für die Bauphase der Querverbindung Ost“ vom 13.01.2022

Im Hinblick auf die Bitte des Ortsamtes zur Vorstellung eines Verkehrskonzepts für den Bau der „Linie 2 verbindet“ (ehem. Querverbindung Ost) wird folgendes vom Amt für Straßen und Verkehr mitgeteilt:

Aktuell liegt hier noch kein konkretisiertes Verkehrskonzept vor. Dieses wird im Zusammenhang mit der Präzisierung der weiteren Bauablaufplanungen erarbeitet werden. Dabei sind wir hinsichtlich der Abstimmung mit anderen Baustellen/Maßnahmen allerdings auch auf die Zuarbeit von Dritten angewiesen. Zum jetzigen Zeitpunkt ist davon auszugehen, dass nach erfolgter Präzisierung dieser Prozesse Aussagen zu den baustellenbedingten Umleitungsverkehren gegen Ende der 1. Jahreshälfte 2023 erfolgen können.

Wir bitten bis dahin um Ihre Geduld und werden Ihnen dann selbstverständlich gerne unsere Überlegungen vorstellen.

Antwort der Senatorin für Soziales, Jugend, Integration und Sport auf den Beschluss vom 10.03.2022 "Aufnahme von Geflüchteten aus der Ukraine und uneingeschränkte Solidarität mit der Ukraine"

herzlichen Dank für die Zusendung des Beschlusses. Vor allem danken wir Ihnen für die Unterstützung, die Sie in Ihrem Beschluss zum Ausdruck bringen. Den Hinweisen zu möglichen Objekten für die Unterbringung, die aus Ihrem Beiratsbereich kamen, gehen wir bereits nach. In unserer Koordinierungsgruppe sind alle Ressorts vertreten, sodass auch die Folgeaufgaben (Kita, Schule, etc.) von vornherein mit im Blick sind.

Der Beirat nimmt die vorgenannten Rückmeldungen zur Kenntnis.

TOP 2 Fragen, Wünsche, Anregungen in Stadtteilangelegenheiten

Katrin Magnus (neue KOPin für den Bereich Mahndorf) und Matthias Buttler (neuer KOP für den Bereich Hemelingen) stellen sich vor. Sie freuen sich auf die neue Aufgabe und den Kontakt mit den Bürger:innen.

Heike Schilling verweist auf den Aufruf von Bürgermeister Dr. Andreas Bovenschulte und der Senatorin für Kinder und Bildung Sascha Karolin Aulepp „Alle Kinder in den Blick nehmen-soziales Lernen im Quartier ermöglichen“ (siehe Anlage 1). Weiterhin teilt sie dem Beirat ein „Riesendankeschön für den Einsatz des Beirats für die Umgestaltung des Bolzplatzes im Schlengpark“ mit.

Birgit Benke teilt mit, dass am 24.04.2022 ab 13 Uhr die „Hemelinger Radtour No. 5 Kleine Erkundungstour“ mit dem Radverein "Sport" Arbergen e.V. von 1906 und dem Stadtteilmaking stattfinden soll.

TOP 3 Bericht zum aktuellen Sachstand KiTa-Ausbau

Der Bericht ist als **Anlage 2** dem Protokoll beigefügt. Jörn Hermening teilt kurz die folgende Veränderung gegenüber dem letzten Bericht (Beiratssitzung vom 10.03.2022) mit:

Kinderhaus Malerstraße

(Sanierung und Erweiterung oder Neubau)

Gemeinsam mit dem Neubau der Schule Alter Postweg haben die Planungen begonnen. Regelmäßige Besprechungen finden statt – die Phase 0 ist soweit abgeschlossen. Kinderhaus Malerstraße e.V. nach Erweiterung: 1 Gruppe U3 und 1 Gruppe Ü3

Mobilbau KuFZ Osterhop KiTa Bremen

Eine Verstetigung des Mobilbaus sollte auf dem Grundstück Kaufunger Weg erfolgen. Ein entsprechender Auftrag wurde Immobilien Bremen erteilt. Erste Gespräche fanden statt. Das Grundstück ist zu klein. Erste Gespräche mit GS Osterhop fanden statt, ob eine gemeinsame Lösung gefunden werden kann. Phase 0 mit Grundschule und KiTa Bremen wird angestrebt. Verlängerung der Standzeit um ein Jahr ist erfolgt.

Nach Verstetigung: 2,5 Gruppen U3, 3,5 Gruppen Ü3

Dependance Kita Butterblume Step Kids

Im Stiftungsdorf Arberger Mühle soll die Übernahme von Räumlichkeiten im Stiftungsdorf erfolgen. Begehung mit Landesjugendamt und Unfallkasse ist für Anfang Mai geplant. Träger: Education GmbH, Eröffnung Mai/Juni 20 22 mit 2 U3 Gruppen.

TOP 4 Aktueller Sachstand zur Umsetzung der Radpremiumroute D.15 im Stadtteil Hemelingen sowie zur Radpremiumroute D.20 Universität – Neue Vahr – Sebaldsbrück – Arbergen

Radpremiumroute D.15

Anne Mechels stellt anhand einer Präsentation (siehe **Anlage 3**) den aktuellen Sachstand zur Umsetzung der Radpremiumroute D.15 im Stadtteil Hemelingen vor. Die Planungen für die Abschnitte Erdbeerbrücke (Karl-Carstens-Brücke) und Hastedter Osterdeich, Föhrenstraße, Alter Postweg und Ahlringstraße sind abgeschlossen². Zwischen Kraftwerksdeich und Föhrenstraße wird aktuell am Ausbau des Radweges gearbeitet. Mit weiteren Abschnitten soll teils noch in diesem Jahr begonnen werden.

Tamra-Hemelingen-Park (Folie 6)

In der Machbarkeitsstudie³ wurde vorgeschlagen, den Weg der Route durch den Tamra-Hemelingen-Park zu legen. Nunmehr werde ein Weg um den Park (Route von der Osenbrückstraße über die Gießweg auf die Diedrich-Wilkens-Straße) herum favorisiert, da es ohnehin geplant sei, die Diedrich-Wilkens-Straße zur Fahrradstraße umzuwidmen - der Verkehr halte sich dort „in Grenzen“. Ralf Bohr weist darauf hin, dass die vorgestellte Alternative die Geschwindigkeit der Radfahrenden reduzieren könnte. Anne Mechels antwortet, dass diese Strecke nur einige Meter länger sei. In Grünanlagen sei eine Streckenführung mit vorrangigen Rechten für Radfahrende nicht unbedingt möglich. Weiterhin würde eine Streckenführung durch den Park (Standardbreite für Radpremiumweg

² Vom ASV wurde auf der Beiratssitzung am 03.02.2022 ein aktueller Sachstand der Teilstücke der Radpremiumroute im Stadtteil Hemelingen vorgestellt, die SKUMS an das ASV zur Umsetzung übertragen hat.

Ausführlich siehe unter [2022-02-03 Protokoll Nr. 30 Beirat.pdf](#) Seite 7 und 8.

³ Bericht zur Überprüfung der Machbarkeit der Premiumroute D.15 Bremen-Nord – Innenstadt – Hemelingen siehe unter

<https://www.bauumwelt.bremen.de/mobilitaet/radverkehr/machbarkeitsuntersuchung-von-fahrad-premiumrouten-73732>, u.a. Seite 73

von 4,00 m) zu einer zusätzlichen Versiegelung von Flächen führen. Eine am Stadtteilgeschehen interessierte Person fügt hinzu, dass es bei einer Führung durch den Park auch zu Konflikten mit Fußgänger:innen kommen könnte. Eine weitere Stadtteilgeschehen interessierte Person begrüßt die heute vorgestellte Streckenführung.

Knotenpunkt Brüggeweg und Christernstraße (Folie 7 und 8)

Zum Anschluss von der Diedrich-Wilkens-Straße zum Brüggeweg muss eine durch die Brückenrampe Brüggeweg kaum verbesserbare Engstelle genutzt werden. Anne Mechels teilt mit, dass in der Machbarkeitsstudie eine Führung auf der Westseite in beiden Richtungen (Teilumbau) aufgeführt ist. Jörn Hermening teilt mit, dass der Beirat in seiner letzten Wahlperiode eine weitere Alternative - Führung im Richtungsbetrieb, stadteinwärts über Firmengelände (Umbau, Neuordnung) vorgeschlagen hatte. Anne Mechels merkt an, dass noch keine diesbzgl. Gespräche mit der dortigen Firma geführt wurden: „Das wäre der nächste Schritt.“ Eine am Stadtteilgeschehen interessierte Person schlägt vor, dass eine Quartiersgarage gebaut werden sollte, um die wegfallenden Parkplätze zu kompensieren.

Vorbereitung durch Sanierung der Fahrbahn bzw. Austausch Pflaster (Folie 9 bis 11)

- Diedrich-Wilkens-Straße (Glockenstraße -Brüggeweg)
- Osterhop (Abschnitt Sichelweg –KuFz Osterhop)
- Harzer Straße (Abschnitt Osningstraße - Sollingstraße)

Anne Mechels teilt mit, dass SKUMS in der Abstimmung mit dem ASV bzgl. der Finanzierung sei.

Eppenhainer Straße und Hemslinger Weg (Folie 12 bis 15)

Ab der Hermann-Osterloh-Straße soll die Route über eine neu zu bauende Brücke über das Rodenfleet führen und dann am südlichen Feldrand zum Hemslinger Weg abbiegen. Die Grundstücke, die für den Bau am Feldrand benötigt werden, seien überwiegend bereits in städtischen Eigentum. Mit der Eisenbahnunterführung bleibe allerdings ein Engpass zunächst weiterbestehen. Vor dem Hintergrund der Grundstücksverfügbarkeit sei die vorgestellte Variante als die günstigste Variante bewertet worden.

Jörn Hermening teilt auf die Nachfrage von Carsten Koczvara, ob die dortigen Felder weiter bewirtschaftet werden, mit, dass die Pachtverträge gekündigt worden sind. Die Flächen sind als Ausgleichflächen vorgesehen. Anne Mechels ergänzt, dass diese Flächen zu einem Wald entwickelt werden sollen. Auf die Frage von Jens Dennhardt, wie diese Wegeführung für „Tag und Nacht“ attraktiv gestaltet wird, antwortet Anne Mechels, dass SKUMS „das Thema Beleuchtung im Blick hat“.

Bahnhof Mahndorf bis Stadtgrenze Achim – Anbindung an den sog. Radschönweg in Achim (Folie 16)

Die derzeitige Variante sieht ein Kreuzen der Bahnstrecke am Bahnhof Mahndorf vor. Carsten Koczvara teilt mit, dass dies ein großes Hindernis für den zügigen Radverkehr sei, weil „gefühlte alle fünf Minuten die Schranke runtergeht“. Stefan Matthaeus (AK Verkehr Bremen-Ost, Allgemeiner Deutscher Fahrrad-Club (ADFC) Landesverband Bremen e.V.) schlägt eine Führung der Radpremiumroute südlich der Bahnlinie zum Übergang Wittorfer Straße vor. Der Anschluss der D.15 a n Achim ist im Bereich Thalenhorststraße / Zum Klümoor geplant. Anne Mechels teilt mit, dass eine Anbindung der Thalenhorststraße ebenfalls geprüft werde.

Hans-Peter Hölscher bittet um Mitteilung, wann die Umsetzung starte. Ralf Bohr ergänzt, dass der Beirat ein großes Interesse an einer schnellen Fertigstellung habe und bittet um „Nachlieferung“ einer Zeitschiene. Uwe Jahn bittet um eine grafische Aufarbeitung. Anne Mechels antwortet, dass sie keine konkrete Zeitschiene nennen könne - Notwendige Straßensanierungen wie in der Diedrich-Wilkens-Straße, Osterhop und Harzer Straße könnten relativ kurzfristig starten, ebenso die Ausweisung von Fahrradstraßen.

Radpremiumroute D.20

Anne Mechels teilt mit, dass sie noch nicht in die Planung eingestiegen sei aber in Kürze auf den Beirat zukommen und berichten werde.

TOP 5 Beiratsverschiedenes

Anträge

Antrag auf Durchführung einer Planungskonferenz - Thema "Aus- und Umbau des ÖPNV"

Ralf Bohr stellt den nachfolgenden Antrag auf Durchführung einer Planungskonferenz zum Thema "Aus- und Umbau des ÖPNV" vor und begründet ihn:

Wir halten es für sinnvoll, diese Planungskonferenz zusammen mit dem Beirat Osterholz durchzuführen. Der gewünschte Straßenbahnausbau und auch verbindende Buslinien betreffen beide Stadtteile.

In dieser Planungskonferenz kann Folgendes beraten werden:

- Planungsstand des Straßenbahnausbaus über die Malerstraße und nach Osterholz (Beschleunigung der Planungen)*
- Umbau des Busliniennetzes (Information über den aktuellen Planungsstand u.a. Metrolinien, Express- und Querverbindungen, Quartierslinie)*
- Umsetzung des Verkehrsentwicklungsplans (Maßnahmenfeld E: Öffentlicher Nahverkehr, SPNV)*
- Neubau von Haltepunkten für die Regio-S-Bahn (aktueller Planungsstand, Beschleunigung der Umsetzung)*
- weitere Fragestellungen aus dem Beirat*

Abstimmungsergebnis: Zustimmung (14 Ja-Stimmen, 2 Nein-Stimmen, 1 Enthaltungen)
(Nurtekin Tepe hat eine technische Störung und kann an der Abstimmung nicht teilnehmen)

Antrag der SPD Fraktion auf Errichtung einer umzäunten Hundefreilauffläche auf dem ehemaligen Spielplatzgelände an der Kaufunger Straße

Hans-Peter Hölscher stellt den nachfolgenden Antrag vor und begründet ihn:

Die SPD Fraktion im Beirat Hemelingen stellt hiermit den Antrag auf Errichtung einer umzäunten Hundefreilauffläche auf dem ehemaligen Spielplatzgelände an der Kaufunger Straße. Nachdem SKB nun zu dem Entschluss gekommen ist, dass eine KiTa dort nicht infrage kommt, kann das Gelände einer neuen Nutzung zugeführt werden. Hierbei kann der vorhandene alte Baumbestand erhalten bleiben.“

Abstimmungsergebnis: Zustimmung (11 Ja-Stimmen, 4 Nein-Stimmen, 3 Enthaltungen)

Antrag zur Weiterführung des Projektes BINNEN - PLUS. Beratung und Begleitung für neuzugewanderte EU-Bürger:innen und Familien

Jörn Hermening verliest den nachfolgenden Antrag:

Der Beirat Hemelingen fordert die Senatorin für Soziales, Jugend, Integration und Sport auf, für das Projekt BINNEN – PLUS Beratung und Begleitung für neuzugewanderte EU-Bürger:innen und Familien, eine Übergangsförderung sicherzustellen, bis eine weitere Finanzierung aus anderen Mitteln abgesichert und angelaufen ist. Die Beratung ist in Hemelingen unerlässlich. Es kommen weiterhin immer neue Menschen, vor allem aus den östlichen EU-Ländern, in den Stadtteil und benötigen diese Unterstützung. Das Projekt hat sich etabliert und wird von den neuen Hemelinger:innen sehr gut angenommen. Die fachliche und sprachliche Kompetenz der Mitarbeiter:innen vor Ort hat zur guten Akzeptanz bei der Zielgruppe entscheidend beigetragen. Auch Polizei und andere im Stadtteil Tätige nutzen die Unterstützung der Beratungsstelle. Eine Beendigung oder Unterbrechung dieses Projektes der Inneren Mission ab Juli 2022 würde im sozialen Zusammenleben erhebliche negative Auswirkungen haben.

Zudem fordert der Beirat auch Unterstützungsangebote für die neuen Zuwanderer:innen aus der Ukraine aufzubauen.

Abstimmungsergebnis: Zustimmung (18 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen)

Sanierung des Geh- und Radweges in der Verlängerung Traberstraße sowie Aufhebung eines Parkplatzes

Der Beirat Hemelingen übernimmt die Kosten i. H. v. 8.500,00 € aus dem Verkehrsbudget des Beirates für die Sanierung des Geh- und Radweges in der Verlängerung der Traberstraße sowie Aufhebung eines Parkplatzes.

Der Beirat Hemelingen fordert das Amt für Straßen und Verkehr auf, bei der Umgestaltung des Radweges geeignete Maßnahme zu ergreifen, so dass auf der neuen Führung des Radweges das Parken von Fahrzeugen verhindert wird.

Abstimmungsergebnis: Zustimmung (18 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen)

Markierung von Tempo 30 Piktogrammen Mahndorfer See

Jörn Hermening verliest die Empfehlung aus der Sitzung des Fachausschusses „Bau, Klimaschutz und Mobilität“ vom 08.02.2022 und lässt anschließend darüber abstimmen.

Der Beirat Hemelingen beschließt die Kosten für die Markierung von drei großen Piktogrammen (lt. Kostenschätzung des Amtes für Straßen und Verkehr)

- Zu Beginn des namenlosen Weges zum Mahndorfer See, vom Mahndorfer Deich kommend*
 - Beginn Bollener Kirchweg, vom Mahndorfer See kommend*
 - Hellweger Straße – Zu Beginn von der Mahndorfer Heerstraße kommend.*
- aus dem Verkehrsbudget des Beirates zu finanzieren.*

Abstimmungsergebnis: Zustimmung (17 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme, 0 Enthaltungen)

Globalmittelvergabe

Jörn Hermening stellt die Anträge vor und lässt, wenn kein weiterer Diskussionsbedarf signalisiert wird, anschließend darüber abstimmen.

03-060/2022, Bürgerhaus Hemelingen e. V., Freiwilligentag (urspr. am 26.03.2022- verschoben auf HEVIE am 04.09.2022), Gesamtsumme 700,00 €, Antragsumme 700,00 €
Empfehlung des Fachausschusses (FA) „Bildung, Soziales, Integration und Kultur“: 560,00 €

Abstimmungsergebnis: Zustimmung (17 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme, 0 Enthaltungen)

05-060/2022, Ökostadt Bremen e. V, Nachhaltig leben -Wir erzeugen grünen Strom, Gesamtsumme 14.491,00 €; Antragssumme 2.000,00 €
Empfehlung des FA „Bildung, Soziales, Integration und Kultur“: 2.000,00 €

Abstimmungsergebnis: Zustimmung (17 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 1 Enthaltung)

06-060/2022, ADFC, Fietje, Unterhaltungskosten am Standort Bürgerhaus Hemelingen, Gesamtsumme 1.400,16 €, Antragssumme 1.000,16 €
Empfehlung des FA „Bildung, Soziales, Integration und Kultur“: 1.000,00 €

Abstimmungsergebnis: Zustimmung (17 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 1 Enthaltung)

07-060/2022, Kath. Kirchengemeinde St. Raphael, Kinderfreizeit in den Sommerferien 17.- 29.07.2022, Gesamtsumme 16.538,00 €, Antragssumme 2.000,00 €
Empfehlung des FA „Bildung, Soziales, Integration und Kultur“: 1.038,00 €

Abstimmungsergebnis: Zustimmung (17 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 1 Enthaltung)

08-060/2022, Kath. Kirchengemeinde St. Raphael Zeltlager in den Sommerferien vom 16. bis 30.07.2022, Gesamtsumme: 26.500,00 €, Antragssumme 4.000,00 €
Empfehlung des FA „Bildung, Soziales, Integration und Kultur“: 3.600,00 €
Carsten Koczwarra stellt den Antrag, eine Summe i. H. v. 4.000,00 € zur Abstimmung zu stellen. Jörn Hermening stellt diesen Antrag zur Abstimmung.

Abstimmungsergebnis: Zustimmung (17 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 1 Enthaltung)

10-060/2022, SV Hemelingen von 1858 e. V. (Abt. Fußball), Spielausrüstung für die Inklusionsmannschaft, Gesamtsumme 2.416,42 €, Antragssumme € 2.416,42 €
Empfehlung des FA „Bildung, Soziales, Integration und Kultur“: 1.208,22 €
Aus dem Beirat heraus wird die Abstimmung der vollen Antragssumme beantragt. Jörn Hermening stellt diesen Antrag zur Abstimmung.

Abstimmungsergebnis: Zustimmung (11 Ja-Stimmen, 3 Nein-Stimmen, 3 Enthaltungen)
(Rainer Conrades hat an der Abstimmung nicht teilgenommen)

25-060/2022, SV Hemelingen von 1858 e. V. (Abt. Tennis), Neue Unterwasserpumpe für die Tennisplätze, Gesamtsumme 9.131,39 €, Antragssummen 7.631,39 €
Empfehlung des FA „Bildung, Soziales, Integration und Kultur“: 7.631,39 €

Abstimmungsergebnis: Zustimmung (14 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 4 Enthaltungen)

29-060/2022, Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr Bremen-Mahndorf e. V., Anschaffung eines VDE Werkzeugsortiment Gesamtsumme 972,05 €, Antragssumme 972,05 €
Empfehlung des FA „Bildung, Soziales, Integration und Kultur“: 800,00 €, nach Korrektur der Kostenvoranschläge Empfehlung des Geschäftsführungsausschusses: 600,00 €

Abstimmungsergebnis: Zustimmung (18 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen)

37-060/2022, Beiratsprojekte, Gedenktafel für Zwangsarbeitergräber auf dem Friedhof Osterholz, Gesamtsumme 5.000,00 €, Antragssumme 2.500,00 €
Empfehlung des FA „Bildung, Soziales, Integration und Kultur“: 2.500,00 €

Abstimmungsergebnis: Zustimmung (18 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen)

38-060/2022, Chelmis, Melissa, Schulprojekt BUCHWERKSTATT Gesamtsumme 7.500,00 €, Antragssumme 1.500,00 €
Empfehlung des Fachausschusses: 0,00 €

Es erfolgt keine Abstimmung, da gemäß Votum des Beirates Anträge für das laufende Jahr immer bis zum 31.12. des Vorjahres eingehen sollen und der o. g. Antrag u. a. verspätet (Februar 2022) eingegangen ist.

Frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit zum BP Coca-Cola-Gelände

Frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit BP Coca-Cola Gelände findet nicht am 25.04.2022, sondern voraussichtlich am 23.05.2022 ab 17:00 Uhr (bis 19:40 Uhr) im Bürgerhaus Hemelingen statt.

Nächste Sitzung des Beirates

Die nächste Sitzung des Beirates soll am Donnerstag, den 12.05.2022 um 19:00 Uhr stattfinden.

gez. Hermening
Vorsitzender

gez. Jahn
Beiratssprecher

gez. Lüerssen
Protokoll